



**Integriertes Handlungskonzept - Sachstandsbericht -**

<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>	<b>Beschlussqualität</b>
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	Ö	10.06.2015	Kenntnisnahme

Die Kanalbaumaßnahmen in der Innenstadt laufen planmäßig voran, bzw. sind sogar etwas vor dem Zeitplan. Die Ausschreibung für den zweiten großen Bauabschnitt Untere Straße (ab Einmündung Dr. Eugen Kersting Str. bis Ellers Ecke) laufen, da man ohne Unterbrechung in der Unteren Straße weiter arbeiten möchte. Die Bauarbeiten sollen im Juli beginnen.

Neben den Kanalbauarbeiten in der Unteren Straße wird es nun mit den Straßenbauarbeiten in der Bahnstraße losgehen. Geplant ist ein Baubeginn für Mitte bis Ende Juni. Fertigstellung der Arbeiten soll bis Ende November, also noch vor dem für den Einzelhandel wichtigen Weihnachtsgeschäft erfolgen. Die Firma Gohmann GmbH aus Kierspe, welche auch bereits die Kanalarbeiten in der Bahnstraße durchgeführt hat und auch aktuell in der Unteren Straße aktiv ist, hat den Auftrag für die Straßenbauarbeiten erhalten. Die Bahnstraße wird die erste Straße sein, welche im Zuge des Innenstadtausbaus fertig gestellt wird. Sie soll daher ein Stückweit als Musterbeispiel dienen, wie die Gestaltung der Innenstadt zukünftig aussehen wird.

Anfang Mai wurde das erste Wipperfürther Baustellen Blatt veröffentlicht. Dieses Medium möchte die Verwaltung zukünftig nutzen, um zusätzlich über den Sachstand der Bauarbeiten zum Integrierten Handlungskonzept zu informieren. Zeitabläufe und –fortschritte sowie auch anstehende Planungen können dort für die Öffentlichkeit präsentiert werden. Aber auch für die Einzelhändler soll es eine Möglichkeit sein auf sich und ihr Geschäft aufmerksam zu machen, zu werben und vielleicht auf besondere Aktionen hin zu weisen. Ausgelegt wurde das Blatt in allen Wipperfürthern Geschäften und an öffentlichen Stellen. Außerdem wurde die Baustellenzeitung auch in den unmittelbar angrenzenden Nachbarkommunen verteilt, um auch Kunden außerhalb Wipperfürths zu informieren und auf die Wipperfürther Innenstadt aufmerksam zu machen. Geplant ist zukünftig das Baustellen Blatt alle zwei Monate neu raus zu bringen.

Am 08. Mai fand ein erstes Baustellenfrühstück auf der Unteren Straße statt. Die Stadt hatte alle Interessierte zu Brötchen, Teilchen und Kaffee eingeladen und das Angebot wurde sehr gut angenommen. Neben Live-Musik gab es auch einen hydraulischen Spielebagger für die Kinder, welcher sogar von ganzen Kindergartengruppen genutzt wurde. Der Bürgermeister hat eine kurze Ansprache gehalten und während des Frühstücks haben sich einige Informationsgespräche zum Integrierten Handlungskonzept ergeben. Viele Bürger haben das Frühstück zum Anlass genommen,

eine Rückmeldung zur Baustelle an die Verwaltung zu richten. Auch die beiden beteiligten Bäcker, sowie insgesamt die Einzelhändler in der Unteren Straße waren mit der Veranstaltung und der damit verbundenen hohen Besucherzahl in der Unteren Straße sehr zufrieden.

Auf der diesjährigen Wirtschaftsmesse in und rund um die Alte Drahtzieherei war die Hansestadt das ganze Wochenende mit einem eigenen Informationsstand zum Thema Integriertes Handlungskonzept vertreten. Auch diese Chance haben wieder viele Bürger genutzt, um sich aus erster Hand über die Inhalte und auch die Fortschritte der Bauarbeiten zu informieren. Dabei kamen auch öfter die Besucher der Messe untereinander ins Gespräch und am städtischen Stand wurde rege diskutiert. Es wurden viele Reaktionen und Anregungen gegeben.

Über weitere wesentliche Aspekte in Bezug auf das Integrierte Handlungskonzept wird in den Tagesordnungspunkten 1.4.6 und 1.9.2 der aktuellen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt berichtet.